

29.04.2022 14:39 CEST

EU-Fördermittel für grenzüberschreitende Projekte

Der Startschuss für die Beantragung von Fördermitteln aus den Programmen INTERREG VI A und damit auch für den Fonds für Kleine Projekte fällt in Kürze. Zur Information von potentiellen Antragstellenden finden fünf Veranstaltungen zur Vorstellung der Programme in den Landkreisen Märkisch-Oderland, Barnim und Uckermark statt. Zu folgenden Terminen sind Interessierte jeweils von 10 – 13 Uhr herzlich eingeladen:

- **10. Mai 2022 in Prenzlau**, Landkreis Uckermark, Karl-Marx-Straße 1, 17291 Prenzlau, Plenarsaal
- **20. Mai 2022 in Ahrensfelde**, Orts- und Gemeindezentrum, Lindenberger Str. 1b, 16356 Ahrensfelde
- **14. Juni 2022 in Schwedt/Oder**, Stadt Schwedt/Oder, Dr.-Theodor-Neubauer-Straße 5, 16303 Schwedt /Oder, Raum 385
- **21. Juni 2022 in Eberswalde**, WITO Barnim GmbH, Albert-Einstein-Straße, 16225 Eberswalde, Haus 26, Raum 210
- **24. Juni 2022 in Strausberg**, STIC GmbH/ SBC Strausberg, Garzauer Chaussee 1a, 15344 Strausberg, TP6 Gebäude, Konferenzraum

Die Veranstaltungen finden ausschließlich in Präsenz statt und informieren unter anderem über die Voraussetzungen, die ein Projekt für eine Förderung erfüllen muss, über die Förderbedingungen sowie über das Antragsverfahren.

Eine Anmeldung über foerdermittelmanagement@kvbarnim.de bzw. **Tel. 03334 214-1869** ist erforderlich.

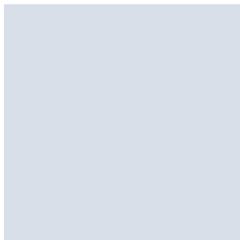
Sowohl das Programm INTERREG VI A als auch der Fonds für Kleine Projekte fördern ausschließlich grenzüberschreitende Projekte zwischen Deutschland

und Polen. Die Europäische Union stellt für die Programme in der Förderperiode 2021 bis 2027 Zuschüsse in Höhe von mehr als 124 Mio. Euro zur Verfügung. Zur Antragstellung sind unter anderem Vereine, Kommunen, Unternehmen sowie Forschungs- und Bildungseinrichtungen berechtigt. Die Prioritäten und spezifischen Förderziele im Programm INTERREG VI A konzentrieren sich auf grenzüberschreitende Maßnahmen in folgenden Bereichen:

- Priorität 1: Innovation
- Priorität 2: Klimawandel und Biodiversität
- Priorität 3: Bildung, Kultur und Tourismus
- Priorität 4: Zusammenarbeit der Institutionen sowie der Bürgerinnen und Bürger

In den Prioritäten 3 und 4 ist auch die Antragstellung im Rahmen des Fonds für Kleine Projekte möglich.

Kontaktpersonen



Robert Bachmann

Pressekontakt

Pressesprecher

pressestelle@kvbarnim.de

03334 214-1703